

Workshop 16./17. Februar 2023

**„Welches Wissen (und welche Wissenschaft) braucht die Politik?  
Herausforderungen wissenschaftsbasierter Demokratie“**

Donnerstag, 16. Februar 2022

bis 10.30 Uhr Ankunft & Kaffee

- 10.30 Uhr Begrüßung und Hinführung
- 11.00 Uhr Silke Beck (München): „Die Pandemie – Stresstest für Expertise?“
- 12.00 Uhr Martin Hartmann (Luzern): „Vertrauen in Wissenschaft: Empirische Erkenntnisse und ihre philosophische Reflexion“
- 13.00 Uhr Mittagspause (gemeinsamer Imbiss)
- 14.00 Uhr Julia Piel / Marilena von Köppen (Magdeburg): „„Jetzt sollten sie aber wirklich mal wieder auf uns hören‘ - Veränderungen des Selbstverständnisses von Public Health-Wissenschaftler:innen in Bezug auf ihren Beitrag zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie“
- 15.00 Uhr Eva Rehfuss (München): „Evidenzbasierte Public Health: Studien, Evidenz und Wissenstranslation in Politik und Praxis“
- 16.00 Uhr: Kaffeepause
- 16.30 Uhr Maya Goldenberg (Guelph): “Science, Publics, and Democracy: The Case of Vaccine Hesitancy” (online)
- 17.30 Uhr Pause
- 17.45 Uhr „Let’s talk about evidence“ - Impulse und Gespräch  
Maike Voss (Berlin), Christian Apfelbacher (Magedburg), Ruth Müller (München)

im Anschluss Gemeinsames Essen und Ausklang

Freitag, 17. Februar 2022

- 9.00 Uhr      Oliver Flügel-Martinsen (Bielefeld): „Demokratie und Ungewissheit“
- 10.00 Uhr     Michael Hagner (Zürich): „Nach Feyerabend: Überlegungen zum Wissen in der Demokratie mit Blick auf die anarchistische Erkenntnistheorie“
- 11.00 Uhr     Kaffeepause
- 11.30 Uhr     Nina Janich / Lisa Rhein (Darmstadt): „Wissenschaftskommunikation auf rauer See - das Ringen mit fremden Diskursnormen“
- 12.30 Uhr     Frieder Vogelmann (Freiburg): „Evidenz, Wissenschaft, Politik. Über die Gefahr von Kollektivsingularen“
- ca. 14Uhr     Ende der Veranstaltung

Der Workshop findet statt im Rahmen des DFG-Projekts „Politics in Search of Evidence. The role of Political Philosophy and Public Health in the political responses to COVID-19“.

Das Projekt ist eine Kooperation mit dem Institut für Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Prof. Dr. Christian Apfelbacher).

Ort:

Hochschule für Philosophie München

Kaulbachstr. 31/33

80539 München

(Aula)